

Marktblatt



Marktgemeinde
Essing



26. Jahrgang

April 2016

Nr. 110



Marienaltar
der Altessinger Kirche

Vorwort

Sehr geehrte Mitbürgerinnen, sehr geehrte Mitbürger,

Die Gemeinde steht im Jahr 2016 vor enormen Herausforderungen. So erreicht der Investitionshaushalt ein Rekordhoch. Dies ist mehreren Großprojekten geschuldet.

Im Rahmen des Städtebauförderungsprogrammes wird der Straßenzug Oberer Markt saniert. Im kommenden Jahr folgt dann der Bereich Unterer Markt. Ein weiteres Großprojekt stellt der Breitbandausbau dar. Wie bei der Städtebauförderung nutzt man auch beim Breitbandausbau die staatlichen Förderprogramme aus, um die Maßnahmen überhaupt stemmen zu können.

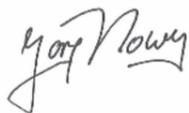
Mit der Radwegeverlegung im Bereich Oberau wird ein über dreißig Jahre altes Dauerproblem für alle Beteiligten gelöst.

Als kleinere Maßnahmen ist die Einrichtung des Digitalfunks für die Feuerwehr, die Erneuerung der Internethomepage, die Außenbeleuchtung der Pfarrkirche, die Herausgabe eines Imageprospektes sowie Rissanierungen im Straßenbereich zu nennen.

Ein ganz großes Problem wird jedoch mit der Unterbringung von anerkannten Asylbewerbern auf die Gemeinde zukommen (siehe dazu auch die nachfolgenden Beiträge).

Hier müsste eigentlich der Bund wesentlich größere Anstrengungen unternehmen, da die gesamten Aufgaben der Asylproblematik letztendlich den Kommunen und damit den Bürgerinnen und Bürgern vor die Füße fällt.

Ihr Bürgermeister



**Mech. Werkstätte
Schmidt**

Schlosserei
Tankstelle
... und mehr

Stiftstraße 20 · 93343 Essing
Tel. 09447-371 · info@mw-schmidt.de
Mo.-Fr. 7.00-19.00 Uhr, Sa. 8.00-17.00 Uhr

Aus der Gemeinde

Unterbringung von anerkannten Asylbewerbern

Im Landkreis Kelheim befinden sich in den Asylunterkünften derzeit über 650 so genannte „Fehlbeleger“. Fehlbeleger sind Asylbewerber deren Asylanträge bereits genehmigt worden sind, und somit ein Bleiberecht in Deutschland haben.

Diese müssen nach Gewährung des Bleiberechtes die Asylunterkünfte verlassen und sich eine Wohnung suchen. Dies gestaltet sich für die Asylbewerber oft mehr als schwierig bzw. fast unmöglich. Finden sie keine Wohnung so tritt die Obdachlosigkeit ein. Für die Unterbringung von Obdachlosen ist wiederum die Gemeinde zuständig. **Die Gemeinde verfügt jedoch über keinerlei Unterbringungsmöglichkeit für Obdachlose.**

Letztendlich bleibe der Gemeinde nur die Möglichkeit einer Zwangseinweisung übrig. **Eine solche Mittelanwendung sollte jedoch unbedingt vermieden werden.**

Betrachtet man die Tatsache, dass nun 39 Personen in Essing als Asylbewerber untergebracht sind und diese dann nach Anerkennung die Unterkunft wieder verlassen müssen, so besteht die Unterbringungspflicht für die Gemeinde der gesamten 39 Personen.

Ich wende mich mit dem Anliegen an Sie, zu überlegen wo welche Wohnungen und Wohnhäuser in Essing frei sind, und evtl. auch bei Bekannten usw. nachzufragen, ob sie bereit wären ein leerstehendes Haus, eine Wohnung, Ferienwohnung oder Zimmer zu vermieten.

Die Mietkosten werden nach den Mietwerten der Gemeinden vom Jobcenter (Staat) übernommen, sollten die anerkannten Asylanten keine Arbeitsstelle haben. Der Vermieter erhält auf alle Fälle Mietkosten sowie die Verbrauchskosten erstattet.

Sollten Sie jemanden kennen, der bereit wäre ein Mietverhältnis in Betracht zu ziehen, oder selbst vermieten wollen, so können Sie sich gerne an die Gemeinde wenden um weitere Einzelheiten zu klären. Ich wäre Ihnen sehr verbunden, wenn Möglichkeiten angeboten werden, um das Problem zu lösen.

Asylbewerberunterbringung – aktuelle Informationen und Möglichkeiten zur Wohnraumbeschaffung für anerkannte Asylbewerber

Der Bürgermeister berichtet in der Februarsitzung des Marktrates über die aktuelle Situation der Asylbewerber im Landkreis Kelheim. Mit Stand 19.01.2016 waren 2.013 Asylbewerber im Landkreis Kelheim untergebracht. Nach Abschluss des Asylverfahrens müssten diese Asylbewerber grundsätzlich die Gemeinschaftsunterkünfte verlassen und sich eine Wohnung auf dem freien Wohnungsmarkt suchen. Verbleiben sie für eine Übergangszeit in der Gemeinschaftsunterkunft, so gelten sie als sog. „Fehlbeleger“. Bei einem anhaltenden Ansturm der Asylbewerber wird es über früher oder später notwendig sein, diese anerkannten Asylbewerber der Unterkunft zu verweisen. Diese gelten dann als Obdachlose, für deren Unterbringung die Gemeinden als örtliche Sicherheitsbehörden zuständig sind. Verfügbarer geeigneter Wohnraum zur Unterbringung befindet sich in Essing zurzeit nicht, so dass verschiedene Möglichkeiten der Unterbringung ins Auge gefasst werden müssen. Durch den Freistaat Bayern wurde daher der „Wohnungspakt Bayern“ ins Leben gerufen, der Möglichkeiten der Schaffung von Wohnraum vorsieht.

Der Bitte des Landratsamtes Kelheim, freie Grundstücke zu melden, kam bislang keine der Landkreiskommunen nach.

Während das staatliche Sofortprogramm somit wohl nur in Ballungsgebieten zum Tragen kommt, wird sich die Schaffung von Wohnraum auf dem Land nur über die Säulen „Kommunales Förderprogramm“ und „Staatliche Wohnungsbauförderung“ realisieren lassen. Aus diesem Grund appellierte der Landrat, dass die Landkreiskommunen zunächst mindestens ein Promille ihrer Einwohnerzahl als Plätze für die Fehlbeleger zur Verfügung stellen. Für die Gemeinde Essing wäre dies theoretisch eine Person.

Vor dem Hintergrund, dass zurzeit in Essing 39 Asylbewerber untergebracht sind, ist man hier gehalten, schnellstmöglich Wohnraum zu schaffen. Für die Errichtung von Wohnraum können die Gemeinden folgendes Förderprogramm in Anspruch nehmen: 30% staatliche Förderung, 60% zinsverbilligtes Darlehen und 10% Eigenanteil. Hierbei wird festgestellt, dass sich der kommunale Eigenanteil letztendlich auf 70% beläuft, da die Darlehen ebenfalls wieder zurückgezahlt werden müssen. Im Gremium ist man sich einig, dass der Wohnraum in absehbarer Zeit zu schaffen sein muss. Ein Problem stellt hierbei der Familiennachzug dar, den anerkannte Asylbewerber in Anspruch nehmen können. Die zu errichtenden Wohnungen sollen hierbei nicht nur anerkannten Asylbewerbern, sondern auch sozial schwachen Familien zur Verfügung stehen. Zur Errichtung könnten sich auch mehrere Gemeinden zusammenschließen. Auf Landkreisebene wird derzeit geprüft, ob sich eine kommunale Gesellschaft gründet, die dann verteilt über den Landkreis Sozialwohnungen errichtet. Die weitere Entwicklung muss abgewartet werden. Die Gemeinde Essing sieht sich selbst nicht in der Lage, einen Wohnungsbau selbstständig zu schultern.

Asylhelferkreis

Erfreulicherweise hat sich ein sehr engagierter Personenkreis zur Verfügung gestellt, um die vielfältigen Aufgaben und Problemstellungen die mit den Asylbewerbern auftreten zu lösen. Der Asylhelferkreis kümmert sich darum, dass sich die Asylbewerber im Alltag zurechtfinden. Dies betrifft Behördengänge, Arzttermine, Einkaufsmöglichkeiten, Erlernen der deutschen Sprache und Vieles mehr. Die Helfer vermitteln auch Verhaltensweisen und Regeln damit keine Schwierigkeiten aufgrund von unterschiedlichen Kulturen auftreten. Die Personen des Helferkreises arbeiten hier vollkommen freiwillig und ohne jegliche Entschädigung. Sie tragen damit zu einem guten Miteinander zwischen der Bevölkerung und den Asylbewerbern erheblich bei. Das Engagement dieses Personenkreises ist sehr hoch einzuschätzen, umso bedauerlicher ist es dabei, dass es zu unberechtigter Kritik und Vorwürfen kommt. Im Übrigen ist festzustellen, dass die Asylbewerber sich sehr dankbar für die entgegengebrachte Hilfe zeigen.

Sanierung „Oberer Markt“ und „Unterer Markt“

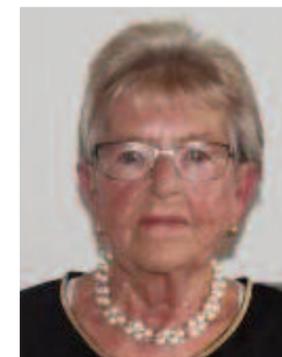
Im Rahmen des Städtebauförderungsprogrammes werden die Straßenbereiche „Oberer Markt“ und „Unterer Markt“ saniert. Insgesamt haben sich elf Büros beworben. Den Auftrag erhielt schließlich das Planungsbüro „Freiraumspektrum“ aus Abensberg. Dieses Ing. Büro hat bereits die Marktplatzgestaltung geplant. Vom Ing. Büro wurden drei Planungsvarianten entworfen und dem Marktrat vorgestellt. Der Marktrat entschied sich dabei für die so genannte Variante des gemeinsamen Straßenraumes.

Um den Ortskern aufzuwerten wird den Privateigentümern die Möglichkeit gegeben, angrenzende Flächen an den öffentlichen Raum diese mitgestalten zu können. Als Belag wird wie beim Marktplatz der heimische Stein „Wachenzeller Dolomit“ zur Ausführung kommen. Für eine optimale Straßenentwässerung einigte man sich im Marktrat auf eine einseitige Entwässerungslinie. Dies hat den Vorteil, dass man einige Höhenangleichungen vornehmen kann, die dazu führen, dass einige Stufen entfallen können (Beispiel: Eingang zum EDEKA Markt).

Breitbandausbau – Erläuterung des Sachstandes

Der Leistungsumfang für den Breitbandausbau wurde ausgeschrieben. Es haben zwei Firmen ein Angebot abgegeben. Die eingegangenen Angebote werden derzeit beim Ing. Büro überprüft. Sobald die Prüfung erledigt wurde, kann der Auftrag vergeben werden. Die Angelegenheit wurde in der Sitzung am 15. März weiter beraten, so dass die weiteren Schritte eingeleitet werden konnten. Der Marktrat hat eine Leistung 50 MB pro Sekunde beschlossen. Die Bandbreite wird in den Hauptleitungen mittels Glasfaserkabeln erreicht. Um bei Abzweigungen in andere Straßenzüge bei denen kein Glasfaserkabel gelegt wird, wird um die Leistung zu erreichen mit „Verstärkern“ so genannten Dslam's die Leistung von 50 MB weiter transportiert. Zu einem späteren Zeitpunkt ist es möglich, dass die Leistung auf 100 MB erhöht werden kann.

Jubilare



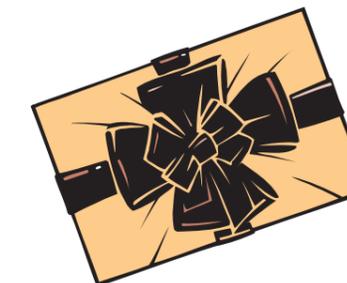
Paula Plutz, 80 Jahre
am 09.01.2016



Frieda Schmitzer, 85 Jahre
am 17.12.2015



Maria Peter, 90 Jahre
am 08.02.2016



Nachruf



Der Markt Essing trauert um

Herrn Karl Eichenseher

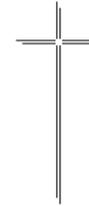
Herr Karl Eichenseher betreute in der Zeit vom 01.01.1952 bis zum 31.03.1994 als Wasserwart die gemeindliche Wasserversorgungsanlage. In dieser Zeit erwarb er sich viele Kenntnisse über die Einrichtung der Wasserversorgung. Es war ihm stets ein Anliegen, dass die Wasserversorgung reibungslos funktionierte, so dass die Bürgerinnen und Bürger stets mit einer hohen Wasserqualität versorgt wurden.

Der Markt Essing wird ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Essing, im Januar 2016

Markt Essing
Jörg Nowy, 1. Bürgermeister
mit Marktrat

Nachruf



Der Markt Essing trauert um

Herrn Alois Schmid

Herr Alois Schmid war Mitglied des Marktrates vom 1.5.1960 bis 30.04.1978.

In Dankbarkeit nehmen wir von einem Menschen Abschied der sich vorbildlich für die Belange der Allgemeinheit eingesetzt und sich um den Markt Essing mehr als verdient gemacht hat.

Der Markt Essing wird ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Essing, im März 2016

Markt Essing
Jörg Nowy, 1. Bürgermeister
mit Marktrat

Stellenausschreibung

Der Markt Essing sucht ab sofort eine zuverlässige Raumpflegerin für die **Reinigung des gemeindlichen Kindergartens** im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung. Das Tätigkeitsfeld umfasst die Reinigungsarbeiten im Kindergarten.

Schriftliche Bewerbungen mit Angaben zur Person und Lebenslauf werden bis zum 10. April 2016 an den Markt Essing, Marktplatz 1, 93343 Essing erbeten.

Der Markt Essing sucht ab 01. April 2017 eine zuverlässige **Betreuungskraft für die Burg Randeck** im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung. Das Tätigkeitsfeld umfasst den Einlass in die Burg, sowie Pflegearbeiten der Burganlage.

Schriftliche Bewerbungen mit Angaben zur Person und Lebenslauf werden bis zum 15. Mai 2016 an den Markt Essing, Marktplatz 1, 93343 Essing erbeten.

Der Markt Essing sucht ab sofort eine **Vertretungskraft für den Bauhof** im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung. Die Tätigkeiten umfassen in erster Linie Pflegemaßnahmen der örtlichen Einrichtungen (Wanderwege, Gebäude, Straßen usw.)

Die Bewerber sollten handwerkliches Geschick mitbringen und körperlich Belastungsverträglich sein.

Schriftliche Bewerbungen mit Angaben zur Person und Lebenslauf werden bis zum 10. April 2016 an den Markt Essing, Marktplatz 1, 93343 Essing erbeten.

Öffnungszeiten Rathaus:

Montag bis Donnerstag von 13 Uhr bis 17 Uhr

Freitag von 13 Uhr bis 16.15 Uhr

Von Mai bis einschließlich Oktober zusätzlich täglich von 10 Uhr bis 12 Uhr

Kindergarten

Frühlings- Basar am 20.02.2016

Ein herzliches Dankeschön an Alle, die den Basar im Frühjahr mit so enormen Einsatz unterstützt haben. Mittlerweile hat sich so etwas wie ein eingespieltes „Stamm-Team“ gefunden, das genau weiß, was zu tun ist. Alles läuft reibungslos. Sehr schön ist auch, dass immer noch viele „alte“ Helfer, wie selbstverständlich, jedes Mal im Einsatz sind.

Besonderer Dank gilt Frau Tanja Harter und Frau Catrin Dier mit ihrem Team, dem Elternbeirat, den Eltern und der Gemeinde für die Zusammenarbeit.

Die weitere Vorbereitung zu einem **erfolgreichen Übergang vom Kindergarten in die Grundschule** im September 2015/2016 sieht wie folgt aus:

Die Kinder finden sich in der Rolle der Großen, bilden neue Freundschaften, lernen ihr Selbstbewusstsein aufzubauen und sich als Vorschulkind zu bewegen.

Sie üben mit Stift, Papier und Schere sicher umzugehen. Mit Werkzeug in der Werk-Ecke dürfen sie künstlerisch mit Farben und anderen Materialien Erfahrungen sammeln; beim gesunden Essen vorbereiten und Kochen behilflich sein; auf der neu eingerichteten Bastel- und Werk Galerie ihrer Kreativität freien Lauf mit vielfältigen Materialien lassen; gehörte Geschichten und Bilderbücher aus der Lesecke im Rollenspiele umsetzen...

Schulanfänger sind im September 2016:

Kilian Reisinger, Jakob Bufe, Anton Harster, Max Tischer, Maximilian Landfried, Alexander Faber, Bastian Faber, Jasmin Engl, Franziska Endres, Theresa Nömmner, Lina Kindsmüller, Miriam Ortmann & Leonie Christoph

Die ganze Gruppe geht mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden ins **Zahlenland**, – Geometrie und Formen schließen sich an.

Am 03.03.16 lernen die **Schulanfänger ihr zukünftiges Schulhaus** kennen. Ebenso ihren Weg zur Schule mit dem Bus. Sie nehmen an einer Unterrichtsstunde in der zweiten



Klasse bei Frau Listl teil, erforschen das Schulhaus und die Große Pause. Im Juli nehmen sie an einer Schulhaus-Rallye teil. **Die Vorschulkinder sind zu einem Theaterstück:** „Hans mein Igel“ in die Jakob-Ihrler- Schule am 18.03.16 eingeladen. Die Kindergartenkinder beteiligen sich am 25.03.16 an der **Kunstaussstellung** in Ihrlerstein durch die Gestaltung eines besonders großen Ei's. Zur **Schuleinschreibung** gehen die Vorschulkinder und ihre Eltern am 07.04.16 ab 13.30 Uhr.

„Musik liegt in der Luft“



Die Vorschulkinder lernen Noten umzusetzen und drei Töne im **Flötenunterricht**.

Ab April gehen wir auf Entdeckungsreise in das Reich der Musik mit Andrea Mederer. Wir **spielen** mit Musik! Der Körper hört Musik-

setzt Musik in Bewegung um- Rhythmisches Sprechen- Klat-schen- Singen, -Hörerziehung- Klangunterscheidungen.

Die **Eltern** haben am 22.04.16 von 10.30-11.30 Uhr die Möglichkeit eine Stunde mit ihrem Kind im KiGa zu **hospitieren** und ersten Kontakt mit zukünftigen Lehrern zu knüpfen, orange Gruppe und die gelbe Gruppe am 29.04.16 mit einem Elternteil.

Teil 1, 20.04.16 10.00 – 11.30 Uhr gehen die Vorschulkinder in die Turnhalle zum Thema: **„KiS“- Kind im Straßenverkehr** mit Herrn Gläser von der Deutschen Verkehrswacht. (Theorie und Praxis)

Teil 2, 27.04.16 10.00 – 11.30 Uhr gehen die Vorschulkinder in die Turnhalle zum Thema:

„KiS“- Kind im Straßenverkehr mit Frau Kaltner von der Verkehrswacht. (Praxis- Bewegungs- Wahrnehmungs-Aufmerksamkeitsspiele)

Am **06.05.16** findet ein Familien- Wandertag um 15.30 Uhr statt. Die Kinder überreichen als Abschied ihren Eltern ihr selbst gebasteltes Mutter- Vatertags- Geschenk.

LAGZ

Unser Kindergarten hat bei der Aktion Seelöwe 2014-15, gesunde Zähne- gesunde Kinder, mit 200 Prozent erreicht und damit erfolgreich teilgenommen. Belohnt wird die Einrichtung mit einem Tagesausflug in den Tiergarten Nürnberg am 27.05.2016



Im Mai lernen die Kinder sich auf **Englisch** zu **begrüßen**, zu **verabschieden**, Grundbegriffe, **Mädchen- Junge**, Körperteile, **Zahlen, Tage** in Englisch benennen, **Farben** – die Kinder sollen durch Spiel und Spaß mit eigenen englischen **Farbbezeichnungen** bekannt gemacht

werden, mein **Haus**, meine **Wohnung**, **Essen** und **Trinken** auf Englisch: „I drink tea and i eat cookies“



Schnuppertage der neuen Kinder ab September 2016

Elterninfo für die Eltern der Neuen Kinder, Dienstag, 07.06.16 von 9.00- 10.30 Uhr (ohne Kinder)

Schnuppertage der NEUEN Kinder sind eine besondere Aufgabe für die Tutoren der Kindergartengruppe (zwei Kinder, die das Neue Kind an die Hand nehmen und kindgemäß in die KiGa- Welt einführen), Mittwoch, 08.06.16 von 9.00- 10.00 Uhr, Donnerstag, 09.06.16 von 9.00- 10.30 Uhr

„Brandschutzerziehung im Alltag des Kindergartens“ mit Markus Schmaus- Fluchtwege im KiGa und Feuerwehrbesichtigung am 15.06.16 .



Ein Projekt am 17., 22. und 29.06.16 mit Frau Matthes von der Kelheimer Stadtbücherei, die uns hilft die Vorschulkinder **Bib(liotheks)fit** zu machen. Vorlesen ist eine wichtige Voraussetzung für die gute

Sprachentwicklung des Kleinkindes. Denn: Lesen regt die Phantasie an; ist Abenteuer und Entdeckungsreise; fördert die aktive und passive Entwicklung der Sprachfähigkeit; erweitert den Wortschatz und die kommunikative Kompetenz; bietet die Möglichkeit, von den Erfahrungen anderer zu lernen; ist Basis für Medienkompetenz. Der Bildungserfolg hängt entscheidend von ihrer Lesekompetenz ab – können ist Voraussetzung für beruflichen Erfolg.

Wir fahren mit dem Bus in die Bücherei und lernen gleichzeitig die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel kennen. Jedes Kind erhält als Abschluss einen „Bibliotheksführerschein“, in dem bestätigt wird, dass es die Bücherei kennen und nutzen gelernt hat.

Jeder Schulanfänger gestaltet mit einem Elternteil seine **Schultüte** am 13.07.16 von 9.00- 12.00 Uhr im KiGa.

„Klein, aber fein“ wollen wir mit den Eltern am 08.07.16 von 12.00 bis 14.00 Uhr ein kleines Märchenfest feiern.

In der Woche vom 11.07.16 startet mit den Vorschulkindern ein **Forscherprojekt Experimentieren mit Forscher Ameise „Fred“**. Die Vorschulkinder lernen die Forscherameise Fred kennen.



Fred stellt den Kindern viele schwere Fragen. Am Ende der Woche bekommen alle 12

Assistenten ihr Forscherdiplom von Fred.

Am 21.07.16 laden die Vorschulkinder ihre Eltern ab 17.00 Uhr ein. Sie zeigen ihr Gelerntes aus 3 Jahren in einer kleinen **Theateraufführung** und bekommen ihre **gesammelten Werke** überreicht. Im Anschluss daran, so ca. 18.00 Uhr, verabschieden wir die Eltern. Die Kinder dürfen im Kindergarten übernachten. Die Vorschulkinder fahren nach dem gemütlichen Aufstehen mit dem Rad zum Frühstücken zur Weihermühle mit anschließender kleiner Radtour.

Die nächsten Schließtage:

Oster-Ferien: 29. bis 30.03.2016,

im Juli ein Gemeindetag

Sommer- Ferien 01. bis 19.08.2016

Mit lieben Grüßen vom KiGa- Team

Nadine Hess, Leiterin, KiTa- Fachkraft, Psychomotorikerin

Anna Thomas, Kinderpflegerin

Andrea Mederer, Erzieherin

Montessori Schule

Das neue Akademieprogramm ist fertig!

An über 20 Terminen kann man Workshops und Seminare in Klangmediation, Yoga oder auch Origami belegen, in einem Didgeridoo-Workshop das Spielen lernen, selbst einen Bogen bauen oder in unseren Elternkursen etwas über die Frühkindliche Erziehung erfahren:
<http://montessori-essing.de/akademie/aktuelles/>
Sollten Sie selbst interesse haben unsere Werk-, Textil-, Musik- oder Kunsträume zu nutzen, ein Seminar in unserer Akademie zu halten oder sogar eine große Veranstaltung in unserer Aula durchzuführen, schicken sie uns einfach eine Mail an: akademie@montessori-essing.de

Waldtag im Kinderhaus

„Materialien sind nur der Schlüssel zur Welt, können sie aber nicht ersetzen.“ (Maria Montessori)
Jeden Montag freuen sich die Kinderhauskinder sehr darauf, mit ihren Brotzeitrucksäcken in den Wald zu starten, um dort den Vormittag gemeinsam zu verbringen. Ganz aufgeregt und voller Freude haben sie heute erste Frühlingsboten entdeckt.
Zitat der Kinder: „Vorsicht, wir dürfen die Blumen nicht pflücken. Sie sind sehr kostbar.“

**Ihr Schreiner:
Klaus Heinfling.**



Heinfling
LEBEN MIT HOLZ

Möbel, Türen,
Innenausbau

Heinfling GmbH
Klaus Heinfling

Eisenbrünnerl 1a
93343 Essing
Telefon [094 47] 99 1088 0
Telefax [094 47] 99 1088 10
www.heinfling.de
heinfling-gmbh@heinfling.de

NetzwerkHolz
Mitglied
Qualität
im Verbund

Deufel Bau GmbH

- Gerüstbau • Neubau • Sanierung
- Putzarbeiten • Pflasterarbeiten
- Baugeräte- und Schalungsverleih

Rappelshofen 10 a · 93346 Ihrlerstein
Tel. 0 94 47 - 4 36 · Mobil 01 51 - 18 47 82 08
e-mail: deufel-bau@t-online.de

Schüler der Montessorischule Essing bei Kunstwettbewerb geehrt.

Auch in diesem Jahr stellten sich einige Schüler der Montessorischule Essing dem Thema des jugend creativ Wettbewerbs, das da lautete: „Fantastische Helden und echte Vorbilder: Wer inspiriert dich?“. Der jugend creativ Wettbewerb, der von den Volksbanken Raiffeisenbanken gegründet wurde, wird in diesem Jahr zum 46. Mal ausgetragen. Wer zunächst auf lokaler Ebene auf den oberen Plätzen liegt, hat die Chance auf eine Teilnahme am überregionalem Kunstwettbewerb. Zur Preisverleihung, welche von Frau Ziegler der Raiffeisenfiliale Essing durchgeführt wurde, versammelte sich die gesamte Schulgemeinde um der Verleihung beizuwohnen.

Wer einmal einen Blick in die Montessorischule werfen will, ist am 6. März recht herzlich zum Tag der offenen Tür eingeladen. Dort wird unter anderem das Theaterstück „die zertanzten Schuhe“ aufgeführt. Ein kleiner Vorgeschmack auf die Kulisse lässt sich bereits auf dem Gewinnerfoto erahnen.

Zurück in die Steinzeit

Am Freitag dem 15. Januar machte sich die Primaria2 gemeinsam mit ihren Lehrern und einigen Eltern auf in ein bronze- und steinzeitliches Dorf im schönen Altmühltal.

Der Verein „Alcmona – Förderverein vorgeschichtliches Erlebnisdorf Dietfurt e.V.“ hat es sich aufgrund der historischen Funde aus der Stein-, Eisen-, und Bronzezeit im Raum Dietfurt zur Aufgabe gemacht, ein detailgetreues Dorf nachzubauen. Noch im Mittelalter hieß die Altmühl „Alcmona“, was so viel wie „langsames Wasser“ bedeutet.

Im Schneetreiben erreichten wir das Gelände des Vereins und waren froh, gleich in das historische Langhaus eintreten zu dürfen, in dem wir dann eine kurze Einführung über die Besonderheiten des Gebäudes erhielten. Bei einem wärmenden Lagerfeuer teilten die zwei kompetenten und erfahrenen Alcmona-Vereinsmitglieder die Kinder in zwei Gruppen auf. Jede Gruppe erhielt eine kleine Führung, in der die besondere Bauweise der Häuser erklärt wurde. Anschließend erfuhren die Kinder mehr über die Lebensweise der Menschen vor Ort. DSC_0082So wurde zum Beispiel in selbstgebauten Kanus aus einem großen Stück Stamm gefischt, oder die Schülerinnen und Schüler konnten eine steinzeitliche Speerschleuder ausprobieren. Zudem erfuhren die Kinder noch wie die damaligen Menschen Mehl mahlten, Leinen herstellten, Stoffe färbten, Bronze gossen oder Waffen zur Jagd herstellten.

Gegen 11.30 Uhr versammelten sich die beiden Gruppen wieder im Langhaus, wo sie sich am gemütlichen Lagerfeuer aufwärmten und heißen Tee tranken. Dort erschien dann eine bronzezeitlich gekleidete Frau, mit der die Kinder abschließend Ketten aus Bernstein bastelten und mit nach Hause nehmen durften.

„Moped-Schild“

ab 01.03.2016



Bei Ihrer...

Raiffeisenbank
Bad Abbach-Saal eG



www.rbba.de

Vereinsleben

Sportfreunde Essing

Christbaumversteigerung am 05.01.2016

Die Christbaumversteigerung wurde heuer wieder bei geöffnetem Saal im Gasthof Ehrh durchgeführt. Bis auf wenige Plätze war der Saal gut gefüllt und so konnte die Versteigerung unter der heuer neuen Leitung von Stephan Schmaus beginnen. Dieser fand gleich gut in seine „neue Aufgabe“ hinein und brachte die ersten Sachen an den Mann oder die Frau. Es gab wieder allerhand zu steigern und für jeden Geschmack war etwas dabei. Bei guter Stimmung dauerte die Versteigerung bis kurz nach Mitternacht.
Wir bedanken uns bei allen Spendern und Steigerern!

Sportlerball am 30.01.2016

Auch heuer fand der Sportlerball der Sportfreunde Essing wieder in der Mehrzweckhalle statt. 1. Vorstand Thomas Harster konnte eine große Anzahl Faschingsbegeisteter begrüßen. Heuer wurde unter dem Motto „Weltraum und Marslorca“ die Nacht zum Tage gemacht. Es waren wieder viele unterschiedliche und toll kostümierte Maschkerer anwesend. Die Band „EasyX“ sorgte für tolle Stimmung bei „Jung“ und „Alt“ und einer immer gut gefüllten Tanzfläche. Eine Tanz-einlage der „Sportfreunde Boys“ mit anschließendem Strip-tease sorgte für viele Lacher.
Für das leibliche Wohl war wieder bestens gesorgt.
Wie man hörte endete der Ball für die letzten Besucher erst bei Tagesanbruch.

Ohne die große Anzahl an freiwilligen Helfern die beim Auf- und Abbau als auch am Ball tätig sind wäre diese Veranstaltung nicht möglich.
Daher einen großen Dank an alle Helfer und Freiwillige die sich hier engagieren!

Vorankündigung:

50-jähriges Jubiläum der Sportfreunde Essing vom 22.-24. Juli 2016

Wir als Sportverein, können heuer stolz auf „50 Jahre Sportfreunde Essing“ zurückblicken. In dieser Zeit durfte der Verein viele tolle Momente erleben.

Daher möchten wir mit der ganzen Essinger Bevölkerung und auch unseren auswärtigen Gästen feiern!
Es wird ein abwechslungsreiches Programm für „Jung“ und „Alt“ geboten.

Für die besser Planung:

Die 1. Essinger Dorfolympiade steht bevor

Am Sonntag den 24.07. findet die Dorfolympiade für „Jedermann“ statt. Beginn ist um 13:30 Uhr. Bei der Olympiade stehen Geschicklichkeit und Wissen im Vordergrund. Die Spiele werden an dieser Stelle noch nicht verraten. Mitmachen kann jeder ab 16 Jahren. Eine Mannschaft besteht aus 5 Personen. Jeder der teilnehmen möchte, bitte die Anmeldung unter Angabe des Teamnamens an christopherw87@web.de mailen. Das genaue Festprogramm wird natürlich rechtzeitig bekannt gegeben!

Mit sportlichem Gruß
Christopher Winkler, Schriftführer



Verstehen ist einfach.

Wenn man einen Finanzpartner hat, der die Region und ihre Menschen kennt.

Sprechen Sie mit uns.

Kreissparkasse Kelheim

kreissparkasse-kelheim.de

Skiabteilung:

Die 1. Tagesfahrt der Saison 15/16 wurde am 27.12.15 nach Ellmau am Wilden Kaiser durchgeführt. Die Schneeverhältnisse waren den Umständen entsprechend gut. Bei frühlingshaften Temperaturen um die 10 °C und herrlichem Sonnenschein erlebten die 38 Teilnehmer einen schönen Skitag.

Die 2. Tagesfahrt wurde am 13.02.16 als Apres – Skifahrt nach Kaltenfahrt abgehalten. Dieses Mal trafen wir beste Schnee- und Pistenverhältnisse an.

Bei winterlichen Temperaturen schien die Sonne den ganzen Tag. Ab 17:00 Uhr trafen sich alle 47 Teilnehmer zur Apres-Ski-Party in der Postalm.

Gegen 19:00 Uhr wurde die Heimreise angetreten. Im Bus wurde noch ausgiebig gesungen und weitergefeiert.

Wie schon in den letzten Jahren auch, war die Apres – Skifahrt für Jung und Alt ein sehr schönes Erlebnis.

Fitnessstraining Bauch Beine Po:

Im letzten Jahr wurden durch unsere Fitnesstrainerin Christina Pollinger 38 Übungseinheiten abgehalten. Trainingsfleißigste war Nierer Claudia, gefolgt von Nierer Ricarda und Nierer Verena



Vereinzelt kommen auch männliche Teilnehmer am Donnerstag in die Mehrzweckhalle, um am Training teilzunehmen. Es sind jedoch jederzeit mehr männliche Teilnehmer willkommen. Die Einheiten finden jeden Donnerstag von 19 bis 20.30 Uhr statt.

Leichtathletik

Titelsammlerin Hanna Gerstmann Bayerische und Südbayerische Meisterin – Susanne Brännig fünfte bei Bayerischen Crossmeisterschaften.

Eine Superhallensaison gelang Hanna Gerstmann. Erst in diesem Jahr der Schülerklasse entwachsen gelang ihr der nichterwartete Gewinn bei den Bayerischen Meisterschaften. Sie gewann in der Jugendklasse U 18 mit neuer Bestleistung von 10,75 Meter. Als weiteres gewann Sie noch beide Titel bei den Südbayerischen Meisterschaften der U 18 und der U 20. Bei den U 20 Titelkämp-



fen belegte sie noch den dritten Platz. Damit schaffte sie bei vier Starts bei den Titelkämpfen jeweils einen Podestplatz.

Susanne Brännig startete bei den Südbayerischen Meisterschaften im 400 Meter Lauf und erzielte mit 63,57 Sekunden eine gute Zeit. Leider konnte sie dann krankheitsbedingt bei den Bayerischen Meisterschaften über ihre Paradedrecke, den 800 Metern nicht an den Start gehen. Mittlerweile bestritt sie zwei Crossläufe. Bei den Niederbayerischen Meisterschaften belegte sie Platz eins und bei den Bayerischen Meisterschaften einen ausgezeichneten fünften Platz. Beide bereiten sich nun mit vielen anderen Leichtathleten auf die Bahnsaison vor.

Hochsprungmeeting mit Bayerischen Rekord

Spitzensport bot wieder das Essinger Hochsprungmeeting. Neben zahlreichen hervorragenden Leistungen hob sich jedoch der erst 17 jährige Lukas Mihota aus Rosenheim ab. Er überquerte 2,17 Meter was in der Altersklasse U 18 einen neuen Bayerischen Hallenrekord bedeutete. Der alte Rekord wurde im Jahr 1972 aufgestellt. Über all die Jahre in denen das Essinger Hochsprungmeeting stattfindet ist dies bereits der vierte Bayerische Rekord, der in Essing bei dieser Veranstaltung aufgestellt wurde.

Abteilung Fußball

Senioren

Erste Mannschaft & 2. Mannschaft

Seit 23. Februar befindet sich die Seniorenmannschaft in der Vorbereitung. Training ist auf dem Platz bis Anfang März noch nicht möglich, aufgrund der Witterung. Das Training wurde deshalb in die Halle verlegt bzw. es finden Läufe statt. Das erste Vorbereitungsspiel fand mit beiden Mannschaften gegen den SC Kirchdorf statt. Man verlor ersatzgeschwächt beide Partien. Es finden weitere Spiele zur Vorbereitung statt:

13.03.16	13:00 Uhr	TSV Sanharlanden II – Sportfreunde Essing II
	15:00 Uhr	TSV Sandharlanden – Sportfreunde Essing
20.03.16	15:00 Uhr	Sportfreunde Essing – SG Peising/Bad Abbach
26.03.16	13:00 Uhr	TV Meienhofen – Sportfreunde Essing
	15:00 Uhr	TV Meienhofen II – Sportfreunde Essing II

Die Punktrunde beginnt am 02. April mit einem Heimspiel für beide Mannschaften gegen den SC Mitterfecking. In der Punktrunde liegt die erste Mannschaft auf dem 4. Tabellenplatz und 11 Punkten hinter einem Relegationsplatz. Oben weiter mitspielen und sich weiterentwickeln ist das Ziel für die restlichen Spiele in dieser Saison. Bei der 2. Mannschaft fehlen 2 Punkte zum Tabellenführer. Wir hoffen auf viele Zuschauerinnen und Zuschauer und bedanken uns schon jetzt für die Unterstützung in den nächsten Spielen!

Mit sportlichem Gruß
Florian Schäffer, Abteilungsleiter Fußball

E-Jugend

Für die Jungs und Mädels der E-Jugend beginnt am 08.04.2016 die Sommerrunde in der E1-Play-down Gruppe, wobei sie sich gegen folgende Mannschaften beweisen müssen. TSV Neustadt, TSV Abensberg, SV Lengfeld, SV Schwaig und dem FC Teugn. Anpfiff ist um 18:15 Uhr und wir würden uns über ein paar Zuschauer sehr freuen.

Am 27.01.2016 haben wir beim Hallenturnier in Bad Abbach teilgenommen, wo wir mit 2 Siegen und 3 Unentschieden den hervorragenden 1. Platz belegten. Am 06.03.2016 spielten wir beim Hallenturnier in Riedenburg mit. Mit 1 Sieg, 2 Unentschieden und 3 Niederlagen belegten wir den 5. Platz.

Ich wünsche allen Mannschaften eine erfolgreiche und vor allem verletzungsfreie Rückrunde.

Mit sportlichem Gruß
Stephan Schmaus, Trainer und Klaus Heinfing, Co-Trainer

Krieger- und Soldatenverein

Wegen Terminüberschneidung wurde die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen der Vorstandschaft verlegt. Neuer Termin ist Samstag, 09. April, Beginn 19 Uhr im Vereinslokal Schneider. Die Vorstandschaft bittet um zahlreiches Erscheinen.

Weitere Termine sind:

- 16. Mai – Pfingstmontag, Wallfahrt nach Ratzenhofen
- 29. Mai – Fronleichnamsumzug

Der **Vereinsausflug** findet dieses Jahr am 11. Juni statt. Da die letzten Ausflüge in näherer Umgebung sehr gut angenommen wurden, bleiben wir auch in diesem Jahr in der Region. Wir fahren am späteren Nachmittag mit dem Bus nach Regensburg, wo eine Führung mit der Stadtmauer geplant ist, anschließend noch gemütliche Einkehr in Regensburg, bevor wir dann wieder mit dem Bus nach Hause fahren werden. Anmeldungen bei Markus Mederer Tel.: 09447991672, oder Norbert Tischler Tel.: 09447666.

Bei allen Veranstaltungen hofft die Vorstandschaft auf eine rege Beteiligung.

Schützenverein „Klause Essing“



Der Jugendschützenkönig Anton Sternecker mit dem Knackerkönig Florian Stadler und dem Brezenkönig Michael Ehrl.

Für Ihren schönsten Tag

Hochzeitskarten

Einladungskarten, Menükarten, Tischkarten, Foto- und Danksagungskarten.

kelly-druck

Münchener Str. 35 · Abensberg · 09443/9140-0 · info@kelly-druck.de
Zweigstelle Werbetechnik: Straubinger Str. 3 · Abensberg · 992206-0



Der Verein konnte sich bei mehreren Mitgliedern für langjährige Treue bedanken.



Bild v.l.n.r. 1. Vorstand Bert Wagner, Kassier Bertin Rappel, Sportleiter Robert Ehrh, 2. Vorstand Werner Schöls (neu), Schriftführer Christoph Schweiger und Wahlleiter Bürgermeister Jörg Nowy

Wer sucht Hofnachfolger?

Junges Paar, beide Dipl.-Ing. (FH) Gartenbau mit Erfahrung in Gartenbau und Landwirtschaft sucht **landwirtschaftlichen Betrieb** ab 5 ha Ackerfläche auf **Kauf-, Pacht- oder Leibrentenbasis**. Zum Aufbauen oder Weiterführen einer Landwirtschaft. Lkr. KEH, R.
Bevorzugt RaumEssing/Riedenburg/Kelheim.
hofgesuch@web.de od. 0176-61160563



Gasthof Ehrl

Karfreitag: Steckerlfisch

01.04.16 Preisschafkopfen

**30.04.16 Biergarteneröffnung
mit der
„Altmühltaler Blaskapelle“**

**Ab Mai servieren wir Ihnen Abensberger
Spargel**

Hausgemachte Kuchen und Strudel



Familie Ehrl wünscht allen
ein schönes Osterfest!

Schellneckerstraße 29 · 93343 Altessing
Telefon: 09447/244

Auf sportlicher Ebene nahmen die Essinger an der Gaumeisterschaft „Donaugau“ teil. Nach einigen Jahren konnten wir auch wieder eine Schülermannschaft stellen die einen guten 4. Platz erreichten. Im Einzelnen hatten sie: Florian Stadler 155R und Platz 8. Nico Fischer wurde 14er mit 146R. und Michael Ehrl 20er mit 116R. In der Juniorenklasse erreichte Max Schweiger den 7. Platz mit 358R. In der Schützenklasse schoss sich Christoph Schweiger jun. mit 377 auf den 18. Platz. In der Herrenaltersklasse startete ebenfalls eine Mannschaft mit den Schützen Werner Schöls Platz 9 mit 379R., Thomas Willner 365 und Platz 21 und Robert Ehrh Platz 22 mit 364R. Mit der Mannschaft belegten sie den 5. Rang mit 1108 Ringen. Außerdem startete Christoph Schweiger sen. Für den Donaugau Regensburg und belegte den 5. Platz mit 383 Ringen. Am 4. März fand die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen der Vorstandschaft statt. Alter und neuer Vorstand Bert Wagner konnte 16 Mitglieder begrüßen. Als zweiter Vorstand wurde Werner Schöls gewählt. Neuer Sportleiter ist nun Robert Ehrh. Das Amt des Schriftführers ist bei Christoph Schweiger sen. geblieben. Kassier und Kassenprüfer sind weiterhin Rappel Bertin und Hans Schmoll. Jugendleiter sind Werner Schöls und Christoph Schweiger jun. geblieben. Als Beisitzer unterstützen Helmut Engl, Roland Hacker, Franz Brey und neu in der Vorstandschaft Thomas Willner. Die nächsten Termine sind das Ortsvereinschiessen vom 15.4.-22.4. und das Bierfest am 15.5.2016.

Bert Wagner, Vorstand

Impressum:

Herausgeber: Markt Essing
Titelfoto: Markt Essing
Text: Markt Essing, Ortsvereine Essing
(für die nicht vom Markt Essing erstellten Texte sind die jeweiligen Verfasser selbst verantwortlich)
Bilder: Markt Essing, Ortsvereine
Druck: kelly-druck GmbH, Abensberg
Der Markt Essing als Herausgeber des Marktblattes übernimmt hierfür keinerlei Haftung und Verantwortung.

ständig neue Infos, Berichte, Termine, Bilder...
www.Sportfreunde-Essing.de
...schaut doch auch mal vorbei...

Freiwillige Feuerwehr Essing e.V.

Feuerwehrball:

Das neue Jahr begann mit unserem Feuerwehrball im Gasthof Ehrl in Altessing.

Um 20.00 Uhr eröffnete der stellvertretende Vorsitzende Engel den Ball und konnte viele Besucher willkommen heißen. Sein Gruß galt allen anwesenden Gästen, er bedankte sich bei der Feuerwehr Stausacker, die extra ihre Hauptversammlung verlegt hatte um am Ball teilnehmen zu können. Die Band KAWOGL brachte gute Stimmung in den Abend, sie spielte in diesem Jahr zum letzten Mal. Im kommenden Jahr wird es am Feuerwehrball eine Neubesetzung geben.

Faschingsumzug:

Am Faschings-Samstag beteiligte sich die Feuerwehr am Faschingszug durch Essing. Der Tag begann am Gerätehaus ab 11 Uhr mit kleinen Vorbereitungen am Wagen und einer Brotzeit für unsere Teilnehmer. Um 12.30 Uhr marschierten „ein bunter Haufen“ mit ihren Handwagen zur Aufstellung in den Triftweg. Herzlichen Dank an die Bauleitung Schmaus Markus mit seinen freiwilligen Helfern und Helferinnen. Wie auch die letzten Jahre, übernahm unsere Feuerwehr unter der Einsatzleitung von Smolarek Robert zusammen mit der Feuerwehr Painten und den BRK Kelheim die Sicherheitswache, die Verkehrsabsicherung sowie die Unterstützung des Sanitätsdienstes. Trotz Massen an Menschen musste der Rettungsdienst nicht allzu oft eingreifen. Gratulation an den Kultur- und Faschingsverein für diese Veranstaltung.



Ausflug 2016:

Der diesjährige Ausflug findet vom 01.10. bis 02.10.2016 statt und führt uns nach Franken. Herzlichen Dank an Christian Brunner der wieder ein interessantes Programm zusammengestellt hat.

Samstag 01.10.2016

07:30 Uhr Abfahrt von Essing nach Nürnberg, unterwegs Brotzeitpause
10:00 Uhr Besichtigung und Führung der Kaiserburg
12:00 Uhr Mittagessen
13:15 Uhr Fahrt von Nürnberg Augustinerstraße nach Nürnberg Flughafen
14:00 Uhr Führung durch die Flughafenfeuerwehr
16:00 Uhr Fahrt von Nürnberg Flughafen nach Bad Windsheim
19:00 Uhr **Abendveranstaltung** im www.kommunbrauhaus.de

Sonntag 02.10.2016

Individuelles Frühstück
09:00 Uhr Führung Fränkisches Freilandmuseum
Bad Windsheim

Hier wird über 700 Jahre fränkische Alltagsgeschichte geschrieben. Auf dem wunderschönen und weitläufigen Areal finden Besucher über 100 originalgetreu eingerichtete Wohn- und Bauernhäuser, Scheunen, Mühlen, Ställe und vieles mehr.

12:00 Uhr Fahrt von Bad Windsheim nach Uehlfeld
13:00 Uhr Karpfenessen im Brauerei Gasthof Prechtel
14:30 Uhr geführte Rundfahrt durch die Teichlandschaft Aischgrund

xx:xx Uhr Rückfahrt nach Essing

Wir würden uns wieder über eine rege Beteiligung freuen. Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, können Sie sich gerne bei unserem Kameraden Christian Brunner anmelden.

Ernstberger Stefan

Verlegung von
Fliesen - Platten - Mosaik

Unterer Markt 9
93343 Essing

Tel.: 0 94 47- 99 11 97 Mobil: 01 77- 5 02 11 48

HOTEL & RESTAURANT
**ESSINGER
HOF**

Karfreitag

- Steckerlfisch zum Mitnehmen
- Vegetarisches Buffet mit Fisch, Anti Pasti, Nudeln und vieles mehr

Ostersonntag und Ostermontag

- Großes Osterschlemmerbuffet

Ab Mitte April jeden 2. Sonntag

- Großes Spargelbuffet all you can eat

Um Reservierung wird gebeten
Familie Christoph wünscht schöne Ostern!

Weihermühle 4, 93343 Essing, Tel. 09447/99 10 50

Neue Jugend Schutzjacken:

Das wertvollste Gut eines jeden Vereins bzw. einer Institution ist ihre Jugendabteilung. Unsere Jugend soll sich wohlfühlen, damit sie gerne am Übungsdienst der Wehr teilnimmt. Soll sie doch eines Tages die Feuerwehr weiter führen. Deswegen hat sich die Feuerwehr entschlossen, die in die Jahre gekommenen Schutzjacken der Jugend durch neue funktionelle Überjacken zu ersetzen. Diese Kleidung kann der Witterung entsprechend angepasst werden und ist somit das ganze Jahr einsetzbar. Es wurden dafür rund 1500 Euro veranschlagt. Finanziert wird das Vorhaben durch den Verein Freiwillige Feuerwehr Essing



- Neu- und Gebrauchtwagen
- Service für VW, Audi und Seat
- Karosserie- und Lackierzentrum
- Euromobil Mietwagen
- Original Ersatzteile, Zubehör, u. Reifen
- 24 Stunden Notdienst

Neu- & Gebrauchtwagen unter:
www.bierschneider.de

Kellheimer Str. 35 93339 Balleisried
Tel. (08441) 64 24-0

Am Gewerbepark 10 93339 Bieleburg
Tel. (09442) 92 18-0

Robert-Bosch-Str. 2 93055 Regensburg
Tel. (0941) 60 80-800

VW SEAT Audi Service

e.V. Das Gremium hat in einer der letzten Sitzungen einstimmig beschlossen dieses Vorhaben in diesem Jahr zu absolvieren. Unsere Jugendbetreuer Stephan und Andreas Rapp leisten ganze und wertvolle Arbeit in unserer Jugendabteilung. Herzlichen Dank an die Brüder für ihren Einsatz in der Nachwuchsarbeit. Sie freuen sich über jeden Zuwachs, deswegen hier der Appell an die Eltern ihre Kinder gerne mal in der Feuerwehr „schnuppern“ zu lassen.

Gott zur Ehr – Dem nächsten zur Wehr
Hans Hacker, Vorsitzender
und Stephan Engl, stellvertretender Vorsitzender

Kultur- und Faschingsverein Essing e.V.

Faschingszug 2016

Es geht anscheinend immer noch mehr! Die Menschenmassen auf dem Marktplatz Essing am Faschingssamstag bewiesen das. Nach einem sehr gut besuchten 2015er Faschingszug strömten noch mehr Faschingsanhänger nach Essing. Um 13:33 Uhr ging es wieder los. Dieses Jahr brauchte der Zug etwas länger bis er am Marktplatz ankam. Insgesamt nahmen 41 Gruppen teil, davon 19 Wagen. Um 18 Uhr beendet der KuFa den Ausschank am Marktplatz und die Menschen strömten zu den Wirten. Die Vereinsmitglieder reinigten noch am gleichen Abend den Marktplatz bzw. die angrenzenden Straßen von Unrat.

Wir haben uns als Veranstalter dieses Jahr sehr bemüht die Anregungen der Bürger aufzunehmen. Am Startpunkt Triftstraße wurde ein WC-Häuschen aufgebaut, genauso draußen bei der Sandgrube. Zwei zusätzliche Klowagen in Marktplatznähe wurden ebenfalls aufgestellt. Insgesamt fünf Sicherheitsleute liefen Streife. Weitere Anregungen und Verbesserungsvorschläge können jederzeit an den Vorstand gerichtet werden.

Größere Zwischenfälle sind nicht bekannt, insgesamt feierten die Essingerinnen und Essinger zusammen mit den Faschingsgästen eine große Faschingsparty. Dieses Jahr gab



Unsere Bierspezialitäten löschen den Kenner-Durst.

SCHNEIDER
Brauerei · Markt Essing

Altmühlgasse 10
93343 Essing
Tel.: 094 47 91 80-0

www.brauerei-schneider.de



Felsenwastlwirt

Genießen Sie
schöne Stunden
auf unserer Sonnenterrasse!

Bayr. Schmankerl z.B. Schweinshax'n, Surhax'n,
Altbayr. Schnitzel, Ripperl, Grillteller, Rindersteaks,
Schweinefilets, Ochsenbrust Krustenbraten
v. Holzofen

Selbstgemachte Kuchen, Torten, Apfelstrudel,...

Unterer Markt 19 · 93343 Essing
Tel.: 0 94 47/3 62 · Fax: 92 09 6
E-Mail: gasthof-felsenwastlwirt@gmx.de



Ritterschänke
Burg
Radeck

Ab 18. März wieder durchgehend,
ohne Ruhetag geöffnet

Karfreitag: reichhaltige Fischkarte
„Altmühltaler Lamm“ nicht nur an Ostern

Dienstagmittag, 5. April: „Schlachtschüssel vom Buffet“

Freitag, 29. April: Maibaumaufstellen
ab 18.°° Uhr mit Blasmusik, Brotzeit und Freibier

Gasthof • Inh. Familie Sturm • Radeck 9 • 93343 Essing
Telefon 09447/3 77 • Telefax 09447/2 90

es eine Besonderheit. Der KuFa stellte seinen Narrentrunk (KuFa-Bier) vor, das von den Gästen sehr gut angenommen wurde. Einige Sachbeschädigungen bei Essinger Bürgern waren jedoch sehr unschön und unnötig.

Wir bedanken uns bei den Essinger Wirten Essinger Hof, Gasthof Ehrl, Felsenwastlwirt und Gasthof Schneider für die finanzielle Beteiligung bei der Organisation des Umzugs. Außerdem bedanken wir uns ganz besonders bei allen Helferinnen und Helfern, die aufgebaut, abgebaut, aufgeräumt oder beim Umzug die Gäste bewirten haben.



Faschingsparty am Marktplatz

Vereinsausflug

Vom 4.3. bis zum 6.3. fand ein Vereinsausflug des KuFa nach Schladming statt. Am Freitag ging es nach der Anreise beim Feichtlehnerhof in Ramsau sofort nach dem Bezug der Zimmer weiter nach Schladming zur Tauernalm. Nach einem ausgiebigen Essen auf knapp 2.000 Meter in der Hochwurzenhütte ging es ab zum Nachtrodeln auf die 7,5 Km lange und beleuchtete Strecke. Nach einigen Unfällen sind alle 18 unten angekommen. Dort wartete schon die Tauernalm zum Apré's Ski.

Am nächsten Tag starteten wir zum nächsten Rodelausflug, diesmal bei Tag. Einige erhielten dabei jetzt erhebliche Blessuren und mussten vorzeitig abbrechen. Die Unfallopfer gingen gleich in den Apré's Ski Modus über. Schwerere Verletzungen blieben aber zum Glück aus. Nach einer Pause in der Unterkunft endete der Abend im Hohenhaus Tenne in Schladming bei einem ausgiebigen Umtrunk. Am Sonntag nach dem Frühstück ging es dann wieder zurück in die Heimat.



Vereinsausflug nach Schladming

Starkbierfest

Nach einer kleinen Durststrecke in den letzten beiden Jahren war das Essinger Starkbierfest dieses Jahr wieder sehr gut besucht! Die Stimmung mit den Froschhaxn war fantastisch! Die Froschhaxn gaben richtig Gas. Der Essinger Hof bewirtete unsere Gäste. Das Essen schmeckte wirklich sehr gut, das hat da Mich einwandfrei gemacht! Der Josefi Bock der Traditionsbrauerei Schneider war sehr süffig! Sehr beliebt war auch der „flotte 3er mit dem geilen Bock“ (Josefi-Goß). Highlight war eine Versteigerung des Maibaums. Josef Goppold erhielt zusammen mit seinen Freunden für 120 Euro den

Zuschlag. Der KuFa spendet die Summe zugunsten der Instandsetzung der Walkkapelle. Sebastian Landfried hat den Verein angesprochen. Er nimmt die Instandsetzung des Daches in die Hand und bat um finanzielle Unterstützung. Die Idee kam bei der Vorstandschaft sehr gut an. Den Betrag von 120 Euro stockte der Verein direkt nach der Versteigerung auf 300 Euro auf. „Damit a was zamkumt!“



Sieger der Versteigerung zusammen mit dem 1. und 2. Vorstand

Wir künden Euch an!

Maibaum: 01. Mai 2016

Den Baum für den Maibaum spendete nach Franz Schäffer im Jahr 2014 nun die Gemeinde Essing. Einen Dank an den Markt Essing für die Baumspende und an Jörg Schmid der uns dieses Jahr den „alten“ Maibaum am Marktplatz umgelegt hat. Den aktuellen Baum hat uns Klaus Schäffer aus dem Gemeindeholz umgelegt. Vielen Dank!

Euer Kultur – und Faschingsverein Essing e.V.

Katholischer Frauenbund

Zum Abschluss des Jahres 2015 trafen sich zahlreiche Mitglieder des Frauenbundes im Gasthof Ehrl zur Weihnachtsfeier. Zur Einstimmung auf den Abend wurden besinnliche aber auch lustige Texte –passend zum Advent – vorgetragen.

Das Jahr 2016 begann mit einem Gottesdienst für die verstorbenen Mitglieder. Anschließend fand die Jahreshauptversammlung im Pfarrsaal statt. Nach den Berichten über die Tätigkeiten der Vorstandschaft (Teilnahme an Delegiertentagungen und Bezirkstagen, das Abhalten von Ausschusssitzungen zur Erarbeitung des Jahresprogramms und der Vorbereitung von Veranstaltungen, Gratulation zu runden Geburtstagen und Hochzeitstagen, Besuch bei pflegenden Angehörigen) folgten die Berichte über durchgeführten Aktivitäten im Jahr 2015 und der Kassenbericht. Die gesamte Vorstandschaft wurde daraufhin entlastet.

Zum Frauenfasching am 05.02.16 trafen sich wieder viele fantasievoll verkleidete Frauen im Gasthof Ehrl. Getanzt wurde



Frauenfasching beim Ehrl

zur Musik des Alleinunterhalters Alois Stürzl. Ein Höhepunkt des Abends waren die Tanzeinlagen der Showgruppe und der Remix-Ladies vom LTT Kelheim. Für die Tombola wurden wieder viele Preise von Privatpersonen und Firmen aus Essing und Kelheim zur Verfügung gestellt, wofür sich der Frauenbund sehr herzlich bedankt.

Nach dem Fasching war es Zeit Palmbüscherl und Osterkerzen fertig zu stellen. Erster Verkaufstermin sollte wieder der Weltgebetstag der Frauen sein und das wurde auch geschafft.

Der Weltgebetstag der Frauen wurde im Pfarrsaal gefeiert. Kuba war im Jahr 2016 das Schwerpunktland des Weltgebetstags. Der größte und bevölkerungsreichste Inselstaat der Karibik stand im Mittelpunkt, als am Freitag, den 4. März 2016, Gemeinden rund um den Erdball Weltgebetstag feierten. Texte, Lieder und Gebete dafür haben über 20 kubanische Frauen unterschiedlicher christlicher Konfessionen ausgewählt. Unter dem Titel „Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf“ erzählen sie von ihren Sorgen und Hoffnungen angesichts der politischen und gesellschaftlichen Umbrüche in ihrem Land.

Sehr schön war, dass dieses Jahr so viele Frauen den Weltgebetstag mitgefeiert haben. Beim anschließenden gemütlichen Beisammensein konnten noch landestypische Speisen und Getränke probiert werden.



Weltgebetstag (Kuba)

Die nächsten Termine sind:

- 14.06.16: Vortrag im Pfarrsaal: MONA
- 12.05.16: Muttertagsfeier
- 25.06.16: Weinverkostung/Eine-Welt-Waren nach der Messe

Trink- und Sparverein:

Unser Kegeltturnier findet heuer vom 15.-18 Juni statt. Anmeldung bitte ab dem 16.Mai bei Klewer Sepp unter der Tel. 09447/991762 oder 0176/98440403

Imkerverein – Ein neues Imkerjahr beginnt

Heutzutage ist der Kalender ein schlechter Ratgeber, wenn es darum geht, als Imker die Bedürfnisse der Bienen zu erkennen und darauf zu reagieren. Im Januar haben sich die Essinger gewundert, dass die Haselnuss auf der Sonnenseite bereits geblüht hat. Bei den angenehmen Temperaturen haben sich dann die Bienen vor die Tür getraut, die wertvollen Pollen

gesammelt und in ihrem Stock deponiert. Zwischendurch wurde es wieder winterlich und die Bienen haben dafür gesorgt, dass es trotzdem im Bienenstock warm ist. In dieser Zeit haben sie dafür viel Futter aus ihren Waben verbraucht.

Als Imker haben wir die Bienen unterstützt, indem wir überflüssige Waben entfernt und sie mit „Einengblöcke“ ersetzt haben, so dass sie weniger Energie aufwenden mussten, um ihr Heim wohlig warm zu halten. Gleichzeitig haben wir die Futtermittel kontrolliert und bei Bedarf ihnen sogenannte „Futterwaben“ ins Stock eingehängt.

Hierbei handelt es sich um Honigwaben oder auch Waben in denen die Bienen Zuckerwasser eingelagert haben. Nun blühen aktuell die Krokusse, die Winterlinge, die Weide und weiterhin die Haselnusssträucher, die eher im Schatten stehen, und liefern somit für die Bienen Pollen und Nektar.

Bei so viel wertvoller Nahrung legt die Königin fleißig Eier, damit im Sommer ein großes Volk entsteht und ganz viel Honig produzieren kann. Im Winter haben die Bienen eine ruhige Zeit verbracht, so wie wir Imker auch. In dieser Zeit haben wir alle gemeinsam Wachs, z.B. für Weihnachtskerzen, gewonnen, Werkzeuge, Rähmchen und Bienenkästen repariert und gereinigt und so alles für das neue Imkerjahr vorbereitet. Wie jedes Jahr, lassen wir uns überraschen und sind „dankbar für alles was uns der liebe Gott gibt“ (Zitat Franz Brey), denn jedes Jahr ist anders und so schmeckt der Essinger Honig auch.

Dr. Laura Cojocar

Aus dem Leben der Pfarrei



Ab April ist die Kapelle St. Bartholomä wieder regelmäßig geöffnet. An jedem ersten Sonntag im Monat bietet der Pfarrgemeinderat von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr die Möglichkeit, das Wallfahrtskirchlein zu besichtigen.

An folgenden Tagen ist die Kapelle geöffnet:
03.04. / 01.05. / 05.06. / 03.07. / 07.08. / 04.09. / 02.10.



Rufen Sie uns an!
Gerne erstellen wir Ihnen ein
individuelles, unverbindliches
und kostenloses Angebot.

Verbessern Sie die Leistung Ihrer PV-Anlage durch eine professionelle Reinigung!

Verschmutzungen durch Umwelt- und Witterungseinflüsse, Staub, Fett, Ruß, Vogelkot, Moosbildung und sonstige Ablagerungen mindern den Ertrag und folglich die Rentabilität Ihrer Photovoltaikanlage. Selbst wenn nur Teile der Solarzellen verschmutzt sind, sinkt der Ertrag des ganzen Moduls! Diese Verschmutzungen können zudem chemische Reaktionen auslösen, die die PV-Anlage langfristig sogar unbrauchbar machen.

Wir schaffen hier schonend aber äußerst effektiv für Abhilfe! Die Reinigung der PV-Anlage erfolgt ohne chemische Zusätze mittels entmineralisiertem Wasser. Es erfolgt daher ein fleckenloses und streifenfreies Abtrocknen ohne Rückstände!

Übrigens: Wir reinigen auch andere Flächen aus Glas im Außenbereich, z.B. Solaranlagen, Wintergärten, Vordächer, Fenster etc. Mehr Info unter Telefon: 0941 30785946. Sie erreichen uns Mo - Do von 8 bis 12 Uhr und von 13 bis 16 Uhr, Fr von 8 bis 12 Uhr

Schels Objektbetreuung • Randeck 17a, 93343 Essing • www.objektbetreuung.biz • info@objektbetreuung.biz
Telefon: 09447-920143 • Telefax: 09447-920144



Veranstaltungskalender 2016

März

04.03.	Weltgebetstag	Frauenbund	Pfarrsaal
04.03.	Jahreshauptversammlung	Schützen	Gasthof Schneider
20.03.	Jahreshauptversammlung	Sportverein	Gasthof Ehrl

April

09.04.	Jahreshauptversammlung	Kriegerverein	Gasthof Schneider
14.04.	Vortrag „Was ist MONA“	Frauenbund	Pfarrsaal
15.04. – 22.04.	Ortsvereinssschießen	Schützen	Schützenheim
17.04.	Familien Frühstück	Pfarrei	Pfarrsaal

Mai

12.05.	Maiandacht u. Muttertagfeier	Frauenbund	Kirche Essing anschl. Gasthof Schneider
15.05.	Bierfest	Schützenverein	Marktplatz
16.05.	Pfingstwallfahrt	Kriegerverein	Ratzenhofen
29.05.	Fronleichnamprozession	Pfarrei	
29.05.	Fronleichnam Bratwürstlessen	Frauenbund	Pfarrgarten

Juni

15.06. – 18.06.	Kegelturnier	Gasthof Ehrl	Trink- und Sparverein
-----------------	--------------	--------------	-----------------------

Juli

09.07.	Weinfest	Trachtenverein	Marktplatz
19.07.	Pfarrausflug	Pfarrei	
22.07. – 24.07.	50 Jahrfeier	Sportverein	Sportplatz
29.07.	Radtour	Frauenbund	
30.07.	Hauptübung Feuerwehr	Feuerwehr	

August

5.08 – 6.08.	TRI-ART	Fremdenverkehrsverein	Kunstweg
--------------	---------	-----------------------	----------

Spendenaufzur zur Sanierung der Waldkapelle

Am Kleinod „Waldkapelle“ sind Sanierungsmaßnahmen dringend erforderlich. Die Materialkosten belaufen sich auf ca. 2.000 Euro. Die Arbeiten sollen in Eigenleistung von freiwilligen Helfern durchgeführt werden. Aus diesem Grund wird an dieser Stelle um Spenden gebeten.

Wer mithelfen möchte, die Renovierung der Kapelle zu unterstützen, kann gerne einen Geldbetrag an den Markt Essing leisten. Verwenden Sie hierzu eine der beiden Kontonummern mit dem Vermerk „Sanierung Waldkapelle“. Eine Spendenbescheinigung kann ausgestellt werden.

Für Ihre Unterstützung bedanken sich alle Liebhaber, denen die Waldkapelle ans Herz gewachsen ist, im Voraus sehr herzlich.

Bankverbindungen Markt Essing:

Raiffeisenbank
IBAN: DE47 7506 9014 0000 4203 28
BIC: GENODEF1ABS

Kreissparkasse Kelheim
IBAN: DE63 7505 1565 0190 0400 48
BIC: BYLADEM1KEH

